Presseinformation

8. Juli 2011

Musikfestival „Glatt & Verkehrt" startet am 9. Juli

Auftakt im Klangraum Krems und auf Stift Göttweig

Mit dem Musikfestival „Glatt & Verkehrt" geht es in Krems und Umgebung einmal im Jahr auf der Suche nach musikalischen Kostbarkeiten rund um die ganze Welt. Heuer führt die Reise zwischen 9. und 31. Juli von Österreich bis Mexiko, von England bis Äthiopien, vom Sudan bis Spanien und von Litauen bis Ägypten. Bevor das Festival Ende Juli wie gewohnt für fünf dicht programmierte Thementage auf das Gelände der Winzer Krems übersiedelt, gibt es aber bereits ein umfangreiches Vorprogramm an verschiedenen Spielstätten in Krems, im Stift Göttweig und in der Wachau.

Überdies können sich engagierte Laien ebenso wie Profis bei der Musikwerkstatt im Stift Göttweig vom 9. bis 16. Juli unter fachkundiger Betreuung traditioneller Musik und zeitgenössischer Interpretation in allen Facetten widmen. Im ReferentInnen-Team befinden sich heuer u. a. Harri Stojka, Juan Pablo Villa, Adriano Adewale, Hans Hassler und Rémi Decker. Zudem laden zwei öffentlich zugängliche Konzerte mit ReferentInnen bzw. TeilnehmerInnen nach Göttweig ein: am 14. Juli gibt es „Handorgelpfeifen" mit Hans Hassler und Rémi Deckers Griff-Trio, am 15. Juli „Werkstatt-Reprisen" zu hören.

An den ersten beiden Festival-Samstagen stehen außerdem zwei Premieren im Klangraum Krems Minoritenkirche auf dem Programm: Morgen, Samstag, 9. Juli, treffen ab 20 Uhr bei „Jodel, Juz & Sutartines" Vokaltraditionen aus dem Baltikum und dem Bregenzer Wald auf zeitgenössische Musik aus Litauen. Am 16. Juli findet dann unter dem Titel „Attosphere" die Uraufführung einer Auftragskomposition statt.

Am 17. Juli ist „Glatt & Verkehrt" bei verschiedenen Heurigen in der Wachau zu Gast, ehe im Schlosshof von Spitz an der Donau am 21. Juli das Boban i Marko Marković Orkestar auftritt und am 22. Juli zur Eröffnung des Marillenkirtags Anne Bennent und Otto Lechner gemeinsam mit MusikerInnen aus Österreich, dem Maghreb und der Levante das 1.000 Jahr alte persische Epos der Liebesgeschichte von „Leila und Madschnun" interpretieren. Der letzte Akt vor dem Einsetzen des Hauptprogramms geht am 24. Juli beim Heurigen Zöhrer in Krems mit Igmar Jenner und Borut Mori über die Bühne.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Nähere Informationen und Karten bei „Glatt & Verkehrt" unter 02732/90 80 33, e-mail tickets@glattundverkehrt.at und http://www.glattundverkehrt.at/.

E-Mail: presse@noel.gv.at